

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889**

3 (4.1.1889) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 3. Erstes Blatt.

Freitag den 4. Januar

1889.

## Bekanntmachung.

Nr. 80. Die Ausstellung von Vermögenszeugnissen betreffend.

Unter Bezug auf die diesseitige Bekanntmachung obigen Betreffs vom 10. September 1888 Nr. 39174, Tagblatt Nr. 252 I., machen wir die Gerichte der Landgemeinden nochmals darauf aufmerksam, daß nach einer Bekanntmachung Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 30. Juli v. J. (Gesetzblatt 1888, Seite 532) mit dem 1. Januar 1889 ein neues, in genannter Bekanntmachung beigegebenes Formular zur Ausstellung von Vermögenszeugnissen zu verwenden ist.

Da schon früher durch die Großh. Amtsstellen und in neuerer Zeit durch die Großh. Centralstrafanstalts-Verwaltungen festgestellt worden, daß namentlich die Gemeinderäte der nicht der Städteordnung unterstehenden Gemeinden nicht immer mit der durchaus notwendigen Pünktlichkeit bei Ausstellung von Vermögenszeugnissen verfahren und hierdurch nicht nur für die Großh. Staatskasse öfters der Verlust betriebsfähiger Gefälle erwächst, sondern auch in manchen Fällen eine ungerechtfertigte Ungleichheit in der Behandlung Verurteilter hinsichtlich der Zahlung von Untersuchungs- und Straferhebungsstellen eintritt, nehmen wir Veranlassung, die Gemeinderäte hiermit gleichzeitig unter Bezug auf das Vorbemerkte auf die Notwendigkeit einer gewissenhaften Beantwortung des neu eingeführten Fragebogens mit dem Anfügen besonders hinzuweisen, daß jeder Frage eine entsprechende Antwort bezw. ein Fehlgeldzeichen beizugeben ist, nicht aber durch Offenlassen der betreffenden Rubrik zu deren Vermutung Anlaß gegeben werden darf, es sei die Ausfüllung der betreffenden Frage aus Uebersehen unterblieben.

Wir erwarten pünktliche Beachtung dieser Anordnung und werden auf Mitteilung von Unregelmäßigkeiten mit Ordnungsstrafen vorgehen.

Karlsruhe, den 2. Januar 1889.

Großh. Bezirksamt.  
Habermehl.

21.

## Bekanntmachung.

Civ.-Nr. 35352. Die Bürgermeisterämter des Bezirks werden darauf aufmerksam gemacht, daß zu Anfang des Jahres 1889 eine Uebersicht über die im Jahre 1888 vorgenommenen Sühneverfahren, die Tabelle A über bürgerliche Rechtsstreitigkeiten und eine auf Grund des Mahnregisters zu fertigende Uebersicht vorzulegen ist, welche angibt die Zahlen der erfolgten Zahlungsbefehle, Widersprüche und Vollstreckungsbefehle.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1888.

Großh. Amtsgericht.  
Leberle.

## Dankfagung.

Ihre Königl. Hoheit die Großherzogin haben die Gnade gehabt, unserer Anstalt als Neujahrsbesuche 100 Mark huldvollst zukommen zu lassen, wofür wir un'ren ehrfurchtvollsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 2. Januar 1889

Verwaltungsrath der evangl. Diakonissenanstalt.

## (Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Die Mitglieder des Osterkassenvereins „Charitas“ werden zu einer Besprechung am Sonntag den 6. Januar im Nebenzimmer des Café Seyfried, Nachmittags 3 Uhr, eingeladen. Vollzähliges Erscheinen dringend gewünscht.

Bodenstein, Stadtpfarrer.

## Öffentliche Aufforderung.

Die Vereinigung der Grund- und Pfandbücher der Stadtgemeinde Karlsruhe betreffend.

An sämtliche Gläubiger ergeht hiermit die Mahnung, die seit länger als dreißig Jahren in die obenannten Bücher eingeschriebenen Einträge zu erneuern.

Die innerhalb sechs Monaten nach dieser Mahnung nicht erneuerten Einträge werden gestrichen werden.

Ein Verzeichniß der in den Büchern der hiesigen Gemeinde seit mehr als dreißig Jahren eingeschriebenen Einträge liegt im Rathhaus (Zimmer Nr. 54) zur Einsicht offen. Hierbei wird zugleich darauf aufmerksam gemacht, daß diese öffentliche Verkündung der Mahnung als Zustellung an alle, auch die bekannten Gläubiger gilt.

Karlsruhe, den 2. Januar 1889.

In Vertretung des Pfandgerichts:

Der Grund- und Pfandbuchführer.

K r e h.

## Arbeit-Bergebung.

33. Die Glaser, Schlosser- u. Schreinerarbeiten für das in Kobbau vollendete Gebäude der Kunstgewerbeschule in Karlsruhe sollen auf dem Wege des öffentlichen Angebotes auf Einzelpreise zur Bergebung kommen.

Zur Ausführung gelangen zunächst bei Vollendungs-Terminen bis durchschnittlich 1. Juni 1889:

blf. 650 Qm Fenster mit Doppelglas in Eichenrahmen,

blf. 347 Qm Oberlichtverglasung mit mattem Glase,

blf. 1100 Qm tannene Riemenböden,

blf. 1000 Qm tannene Vertäfelungen, Fußboden u. s. w.,

blf. 80 Stück tannene Thüren und Thürnischen,

blf. 112 Stück vollständige Garnaturen von Fensterbeschlägen,

blf. 60 Stück Thürbeschläge.

Die Zeichnungen und Arbeitsbedingungen sind im Neubau, Ecke der Westendstraße und Mühlburger Allee, einzusehen und sind daselbst auch

die Bergeburgsformulare bei Herrn Bauführer Scherer abzuholen, welcher an den bestimmten Tagen in den Stunden von 8-12 und 2-5 Uhr jede wünschenswerthe Aufklärung über die Art der Ausführung erteilt.

Die für die Einreichung der Angebote und Einsichtnahme des einschlägigen Materials bestimmte Zeit ist auf Montag den 31. Dezember 1888 bis Dienstag den 8. Januar 1889 festgesetzt und sind Angebote bis zu letztgenanntem Tage, Abends 6 Uhr, versiegelt bei Großh. Baubirection einzureichen.

Dr. Josef Durm.  
vdt. Scherer.

## Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

22. Wir haben mit höherer Genehmigung folgende noch brauchbare Werkzeugmaschinen gegen Baarzahlung zu verkaufen:

1 Handdrehbank mit Scheibendurchmesser von 2700 mm und doppelter Räderübersehung.

1 Räderdrehbank mit Scheibendurchmesser von 1450 mm und 2200 mm Drehlänge.

1 Schraubenschneidbank mit 340 mm Spizenhöhe und 4500 mm Bettlänge mit Räderübersehung.

1 Suppordrehbank mit 300 mm Spizenhöhe, 3600 mm Bettlänge mit Räderübersehung.

1 Suppordrehbank mit 210 mm Spizenhöhe, 2400 mm Bettlänge.

1 freistehende Bohrmaschine mit Bohrspindel von 38 mm Durchmesser und 160 mm Bohrtiefe.

Die Verkaufsbedingungen sowie die Maschinen können bei uns eingesehen werden.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1888.

Großh. Verwaltung der Eisenbahnhauptwerkstätte.

## Holzversteigerung.

Aus Großh. Fasanengarten werden versteigert:

Wittwoch den 9. d. Mts.:

10 Stämme Eichen I. II. und III. Cl., 5 Forlen, 3 Ahorn, 1 Kiefer, Nugholzstämme, 15 Ster eichenes Scheitholz II. und III. Cl., 152 Ster buchenes, gemischtes und forlenes Scheitholz und Prügelholz, 40 Ster eichenes Stumpenholz, 6075 Stück gemischte Wellen.

Zusammentunft früh 9 Uhr im Birkel, am Fasanengartenthor.

Karlsruhe, den 2. Januar 1889.

Großh. Fasanerie-Verwaltung.

## Wohnungen zu vermieten.

— Gartenstraße 32 sind Herrschaftswohnungen, bestehend in 6 großen Zimmern mit je besonderm Eingang und Bad, Eiser, Balkon und Veranda sammt Zugehör, zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet; auch hat man eine prächtige Aussicht über Gärten. Näheres Kriegsstraße 40 d im 2. Stock.

\* Herrenstraße 22 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkoven, Küche, Keller, Speisekammer etc. auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres zu erfragen im 3. Stock rechts.

— Kaiserstraße 199 ist eine Wohnung von 7 bis 8 Zimmern, Mansarde etc., mit allen Erfordernissen der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

— Kaiser-Allee 71 sind Wohnungen von 2 und 3 bis 6 großen Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Karlstraße 69a sind Wohnungen im 2. und 3. Stock von je 3 Zimmern nebst Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Karlstraße 69b sind im 2. und 4. Stock des Vorderhauses 2 schöne Wohnungen, bestehend in je 3 geräumigen Zimmern, sowie im Hinterhaus 2 Wohnungen von je 3 Zimmern sammt allem Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Die Wohnungen sind schön gelegen und der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres ebendasselbst, parterre.

Kronenstraße 24, Ecke der Kaiserstraße, ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

Kurvenstraße 12, Gebäu, ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern sowie eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern sammt allem Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Karlstraße 69b, parterre.

Kurvenstraße 20 ist der 3. Stock sogleich oder auf später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Luisenstraße 45 ist wegen Wegzug eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

Marienstraße 1 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 5 Zimmern und Zugehör und eine solche im 4. Stock von 3 Zimmern sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

Marienstraße 34 ist der ganze 3. Stock zu vermieten. Derselbe wird auf Wunsch neu hergerichtet.

Ritterstraße 86, drei Treppen hoch, ist eine modern eingerichtete Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Schillerstraße 8 ist eine Wohnung im 2. Stock, 3 Zimmer, Küche, Glasabschluß, Mansarde, Keller, W. schlüße, mit Wasser- und Gasleitung versehen und alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Januar zu vermieten. Näheres im Hause selbst oder Herrenstraße 7 im Laden.

Schwimmschulstraße 4 sind einige Wohnungen, bestehend aus je 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller und Mansarden, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Der 2. Stock ist mit Balkon und sämtliche Wohnungen sind mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen. Näheres daselbst im 1. Stock.

Sophienstraße 56 ist eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche sofort, und eine solche auf 23. April zu vermieten. Einzusehen Mittags von 2 bis 4 Uhr.

21. Viktoriastraße 12a ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Zugehör, auf April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Werderstraße 55 ist der 3. Stock mit 4 Zimmern, Mansarde und Zugehör auf 23. April 1889 zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 4. Stock.

Westendstraße 26 ist im 3. Stock eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern, 2 Kammern, 2 Kellern und Anteil an der Waschküche, sowie mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß versehen, auf den 23. April zu vermieten. Auf Verlangen können noch 2-3 freundliche Zimmer im 4. Stock dazu abgegeben werden. Einzusehen von Morgens 10 Uhr an. Näheres zu erfragen beim Hauseigentümer im 2. Stock.

Westendstraße 63 ist der 2. Stock von 7 Zimmern und aller Zugehör sofort oder auf 23. April besetzbar zu vermieten. Wenn gewünscht, kann auch Stallung für 4 Pferde in unmittelbarer Nähe mitvermietet werden. Näheres im Laden daselbst.

Hirschstraße 67 ist der 1. Stock von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller, Mansarde und Veranda nach dem Hof, mit Gas- und Wasserleitung versehen, vom 12. Dezember an zu vermieten. Näheres Spitalstraße 48, Bureau.

Durlacherstraße 45 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzplatz, sofort zu vermieten.

64. Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde ist sofort zu vermieten und sogleich zu beziehen. Preis 350 Mark. Näheres Uhlandstraße 2, parterre.

31. Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde im Vorderhaus ist auf 23. Januar d. J. zu vermieten; Näppurrerstr. 84.

3.2. Amalienstraße 85 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres auf dem Bureau daselbst.

33. Hirschstraße 17 ist der 3. Stock, bestehend in 7 geräumigen, allen Anforderungen der Neuzeit entsprechend ausgestatteten Zimmern nebst Zugehör, Veranda etc., sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

Kriegstraße 36 ist auf 23. April der 3. Stock von 6 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst. 21.

In schönster Lage der Gartenstraße Nr. 42 und 44 sind elegant und komfortabel eingerichtete Wohnungen von 5 Zimmern, eingerichtetem Badezimmer, Küche, Speisekammer etc. per sofort oder 23. April l. J. zu vermieten. Auf gest. Wunsch können auch 2 Stöckwerke zusammen gemietet werden. Näheres beim Eigentümer: 150 Kaiserstraße 150, Laden rechts.

Zum 23. Januar oder später ist Wegzugs halber eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Badezimmer und allem Zugehör (auch in zwei Abteilungen zu je 2 und 3 Zimmern mit je einer Küche) zu vermieten. Näheres Adlerstraße 41 im 2. Stock. Einzusehen am besten Nachmittags von 2-4 Uhr.

3.2. Leopoldstraße 40 ist eine elegante, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Bel-Etage von 6 Zimmern nebst Zugehör und Gartenanteil auf sofort oder 23. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße, ist ein schöner Laden mit Wohnung wegen Geschäftsaufgabe auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

Sogleich oder später billig zu vermieten ein großer Laden (70 Meter) mit 4 anschließenden Zimmern (Wohnung oder Lagerräume) und Zugehör: Kaiserstrasse 205, zwischen Wald- und Karlstraße. 52.

3.2. Kaiserstraße 203 ist ein schöner Laden mit zwei Zimmern und Küche sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Laden zu vermieten. Herrenstraße 12 (in der Nähe der Kaiserstraße) ist ein schöner Laden mit anstoßender Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. April l. J. zu vermieten.

Laden zu vermieten. Kaiserstraße 166 ist ein geräumiger Laden mit zwei großen Schaufenstern, anstoßendem Magazin auf 23. Januar oder sogleich zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 176, eine Treppe hoch.

Wohnungs-Gesuche. 22. Ein Beamter (2 Personen) sucht in der Kreuzstraße oder deren nächster Nähe eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern sammt Zugehör (nicht parterre) zu mieten. Offerten beliebe man unter No. 400 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

63. Für eine einzelne Dame suche ich auf 23. April 1889 oder später eine Bel-Etage-Wohnung von 5 bis 6 Zimmern im Villendiertel, Bismarckstraße, Stephanienstraße oder deren Nähe zu mieten. Gest. Offerten an W. Outekunst, Douglasstraße 2, erbeten.

22. Auf 23. Januar 1889 wird eine Parterre-Wohnung von circa 3 bis 4 Zimmern, Küche und Zugehör, womöglich in Mitte der Stadt, gesucht; auch ist die Bahnhofstraße nicht ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe sind unter Ch. 101 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnung gesucht 33. In freundlicher Lage, 4 oder 5 Zimmer, Küche und Zugehör, Glasabschluß. Offerten mit Preisangabe unter E. W. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Fabriklokalitäten,

hell und geräumig, womöglich ein ganzer Seitenbau, werden per 23. April zu mieten gesucht. Offerten unter H. W. 23 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. 33.

### Zimmer zu vermieten.

22. Ein Zimmer, welches im event. Falle auch als Magazin benutzt werden könnte, ist zu vermieten. Näheres Birtel 19a.

22. Ein schön möbliertes Parterrezimmer ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 37a im Laden.

33. Ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer, mit oder ohne Pension, ist sogleich zu vermieten: Amalienstraße 71, 2. Stock.

Scheffelstraße 14 sind 2 hübsch möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder Waldstraße 61 im Materialwaarengeschäft.

Kaiserstraße 177, eine Treppe hoch, sind per sofort 2 fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten.

22. Wegen Verlegung ist ein einseitiges, hübsch möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 15. Januar oder später zu vermieten: Seminarstraße 7 im 2. Stock.

Ettlingerstraße 5a, parterre, ist ein unmöbliertes Salonzimmer mit Veranda nebst Schlafzimmer an einen bessern Herrn oder eine Dame sogleich zu vermieten.

33. Ein gut möbliertes Zimmer im 2. Stock mit Balkon, ist per sofort an einen bessern Herrn mit Pension zu vermieten: Kaiserstraße 20 im 2. Stock.

Ecke der Weidenstraße und Kaiser-Allee ist ein Maler-Atelier sofort oder später besetzbar zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Bahnhofstraße 24, parterre, ist ein fein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Leopoldstraße 39 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, nach der Straße gehend, per sofort oder auf 15. Januar zu vermieten.

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit 2 nach der Straße gehenden Fenstern ist auf 1. Februar zu vermieten: Amalienstraße 14 im 3. Stock.

### Dienst-Anfrage.

Gesucht wird für sogleich ein tüchtiges Zimmermädchen, welches im Nähen und Bügeln perfekt ist. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Bismarckstraße 73 im 3. Stock. 33.

33. Es wird noch auswärts zu einer kleinen Familie ein zuverlässiges, in der bessern Küche bewandertes Mädchen gesucht, welches auch die sonstigen häuslichen Arbeiten zu verrichten hat. Sehr gute Zeugnisse sind erforderlich, dagegen wird hoher Lohn zugesichert. Zu erfragen Stephanienstraße 24 im untern Stock, Nachmittags von 4 bis 6 Uhr.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches Kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Nur solche, welche schöne Zeugnisse besitzen und gut empfohlen sind, mögen sich melden: Näppurrerstraße 2 im 1. Stock.

22. Im Gasthaus zu den drei Willen wird ein reinliches Mädchen, welches das Serviren und Zimmerreinigen versteht, sogleich gesucht. Auch wird ein tüchtiges Spülmädchen gesucht.

Ein junges Mädchen, welches waschen und putzen versteht, findet sogleich Stelle: Luisenstraße 81.

Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 16 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Mademiestraße 39 im 2. Stock.

Ein einfaches, braves Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten willig und pünktlich verrichtet, findet bei einer kleinen Familie sofort Stelle. Näheres Kronenstraße 31 im 2. Stock rechts.

### Kapital-Gesuch.

21. Auf ein schönes Anwesen in bester Lage der Stadt werden 6000-8000 Mark als zweiter Eintrag gesucht. Adressen unter 8000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2785000 M. Institutsgelder  
832000 " Privatgelder  
I. Hypotheken zu 4 1/2 %  
II. " zu 4 1/2 %  
anzuleihen  
durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft,  
Erbsprinzenstraße 23. 22.

**Kapitalist gesucht.**  
\*3.1. Gesucht wird ein Kapitalist, welcher gegen genügende Sicherheit die nötigen Vorschüsse zum Bau eines neuen Hauses in guter Lage gibt, und dieselben auf 2. Hypothek stehen ließe. Gefällige Offerten unter W. B. 10 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Lebensversicherung**  
4.4. Tüchtige Vertreter für eine alte, hochfeine werden für hier, Ettlingen und Durlach gesucht, event. mit Gehalt. Beamten etc., welche nicht offiziell als Agenten arbeiten wollen, wird bei Zuweisung von Versicherung ein hübscher Nebenverdienst eröffnet. Adressen unter R. 20 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesanglehrer.**  
ein tüchtiger, wird gesucht für einen Dilettanten mit guter musikalischer Bildung und schöner, ausgiebiger Stimme. Offerten unter H. 89 gefl. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Polierinnen-Gesuch.**  
\*2.1. Einige tüchtige Polierinnen finden sofort dauernde Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Pflegerin-Gesuch.**  
\* Für ein kleines Kind, welches mit der Flasche aufgezogen, wird eine ältere, erfahrene Pflegerin gesucht. Zu erfragen Schirmerstraße 10.

**Küchenmädchen**  
werden sogleich aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Einen Lehrling**  
sucht für sofort  
**H. Delpy,**  
4.2. Friseur- und Perückenmacher,  
Kaiserstraße 156.

**Einen Schreibelehrling**  
sucht zu sofortigem Eintritt  
**die Aktiendruckerei Karlsruhe,**  
3.2. Kriegstraße 34.

**Lehrmädchen**  
aus anständiger Familie für ein Mode- und Konfektionsgeschäft gesucht. Offerten unter D. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stellen-Gesuche.**  
\*3.2. Eine kräftige Wittve von angenehmem Aussehen, bestem Sinn, welche 3 Jahre bei zwei alten Damen thätig war, auch in der Krankenpflege bewandert ist, wünscht Stellung zur Führung einer kleinen Haushaltung bei einem älteren Herrn oder einer Dame hier oder auswärts. Näheres Grenzstraße 32.

**Dienstpersonal** jeder Art empfiehlt und placirt das Bureau von Frau Wällich, Kronenstraße 6. Auch können daselbst Mädchen billig wohnen. 4.2.

**Beschäftigungs-Gesuch.**  
\* Ein verheirateter, stabiltüchtiger Mann sucht auf einige Stunden im Tage leichte Beschäftigung. Wer? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Empfehlung.**  
Kostume jeder Art werden unter Zusicherung schöner und solider Arbeit bei billiger Berechnung in und außer dem Hause nach den neuesten Journalen angefertigt: Zähringerstraße 68 im 3. Stod. 22.

**Verloren**  
wurde am Montag Abend zwischen 5 und 7 Uhr ein Paket, enthaltend 2 Paar neue wollene Strümpfe. Gefälligst abzugeben: Sophienstraße 38.  
Dienstag Abend zwischen 7 und 8 Uhr wurde in der Kaiserstraße, zwischen Adler- und Karl-Fried-

richstraße, ein Zwanzigmarkstück verloren. Der ebliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Besolmung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Sund verlaufen.**  
2.2. Ein gelbes Dachselt mit weißer Brust, 5 Monate alt, auf den Namen „Wald-le“ geend, hat sich verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung: Rüppurstraße 23.

**Eine Villa**  
im Hartwaldstodtheil, ganz von Garten umgeben, zu ca. 120,000 M. rentirend, ist aus freier Hand um den Preis von 85,000 M. veräußert. Das Nähere auf schriftliche Anmeldung im Kontor des Tagblattes zu erfahren. 3.2.

**Zimmerdouche**  
zu verkaufen: Amalienstraße 1 unten links. \*2.2.

**Passende,** billige Gaben für Christbaumverlosungen sind zu verkaufen: Schützenstraße 73 im Laden.

**Ankauf.**  
4.2. Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herrenkleidern, Frauenkleidern, Betten, Stiefeln, Uniformen, Weißzeug etc. etc. und zahlt hierfür die allerhöchsten Preise. Adressen bittet man direkt zu richten an Frau L. Lazarus Wittve in Bruchsal.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft: Erbsprinzenstraße 21 im 2. Stod.

**Gänselebern**  
werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 16 im 2. Stod.

**Geschäft zu verpachten.**  
Ein altrenommiertes, gut gehendes Delicatessen- und Colonialwaaren-Detail-Geschäft am besten Plaz ist unter günstigen Bedingungen zu verpachten. Uebernahme des Waarenlagers Bindung. Nötigendes Kapital ca. 18,000 M. Offerten unter Chiffre V. S. an das Kontor des Tagblattes.

**Wirthschafts-Gesuch.**  
\* Eine gangbare Wirthschaft wird von tüchtigen Wirthsleuten zu pachten gesucht. Offerten unter Chiffre G. Sch. 140 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Unterricht.**  
\* Ein Polytechniker aus Frankreich er bietet sich zur Ertheilung von Privatunterricht in französischer Grammatik und Conversation. Näheres Steinstraße 12 im 3. Stod.

Direct importirter schwarzer chinesischer  
**Thee**  
neuer Ernte 10.9.  
von  
**Robert Scheibler,**  
Cleve und London,  
in anerkannt vorzüglicher Qualität wird zu folgenden Preisen verkauft: der Pfund-Paket Mark 2 50, 2 75, 3 00, 3 75, 4 75, 5 25. Halbe und Fünftel-Pfunde entsprechend höher.  
Zu haben bei Herrn Franz Perrin, Kaiserstraße 124 b, Geschw. Perrin, Friedrichsplatz 9.

**A. Zuntzel. Wwe.** Hoflieferant Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs Bonn, Berlin u. Antwerpen, empfiehlt als unübertroffen, ihre seit mehr als 50 Jahr, sich d. best. Gebrannten Java Kaffees, die in allen Rufes erfreuen. Gebraunten Java Kaffees besseren Geschäften der Lebensmittel-Branche künftlich sind.

**Malaga,**  
ärztlich empfohlenen,  
direct importirt von dem Weinbergbesitzer  
**Franco de Pa Luque in Malaga,**  
1/4 Flasche mit Glas M. 2.—,  
1/2 " " " " M. 1.20,  
braunen und weißen,  
empfehl

**Julius Hoeck, Weinhandlung,**  
Kriegstraße 28,  
Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102 a,  
zunächst der Ecke der Herrenstraße.  
Alleinverkauf für Baden und Elsaß-Lothringen.

Für Wiederverkäufer ab Lager in hiesigem Zollkeller in Gebinden jeder Größe entsprechend billiger.

- Verkauf in Flaschen bei den Herren:**  
P. Abt, Karlstraße 41,  
H. Anselment, Ecke der Zähringer- und Kronenstraße,  
Ludw. Biedermann, Leopoldstraße 37,  
Frau Böhm, Ostendstraße 1,  
Josef Buck, Durlacher Allee 8,  
E. Carlein, Hirschstraße 29,  
Nicolaus Christ, Gottesauerstraße 13,  
E. Deuble, Augartenstraße 24,  
Eisenmenger, Schillerstraße 12,  
K. Eggenmeyer, Akademiestraße 18,  
H. Gnz, Karlstraße 12,  
Herrn. Feldmann, Schützenstraße 65,  
L. Fischer, Leisingstraße 21,  
F. Gailing, Werberplatz 30,  
E. Gäng, Kaiserstraße 43,  
Glock, Kaufmann, Victoriastraße 12,  
J. Groos, Durlacherstraße 38,  
E. Hager, Karl-Friedrichstraße 22,  
Hegmann's & Baumann's Filiale,  
Ecke der Seminar- und Bismarckstraße,  
Hegmann's & Baumann's Filiale,  
Karlstraße 66 b,  
E. Heistermann, Schützenstraße 61,  
E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,  
Chr. Hertle, Zähringerstraße 19,  
J. Hessel, Marienstraße 2, Ecke der Marien- und Bahnhofstraße,  
M. Hirsch, Kreuzstraße 3,  
M. Hofmann, Ecke der Luifen- und Wilhelmstraße,  
J. Jummle, Schirmerstraße 5,  
H. Karcher, Schützenstraße 50,  
Ad. Körner, Waldstraße 61,  
Alb. Landmann, Ecke der Luifen- und Rüppurstraße 50,  
Fr. Lau, Luifenstraße 34,  
Otto Mayer, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße,  
B. Merkle, Kaiserstraße 160,  
D. Mörch, Marienstraße 37,  
Mutschler & Pfanz, Belfortstraße 7,  
E. Neiß, Ettlingen,  
E. Richter, Zähringerstraße 77, neben der Hauptpost,  
Frau Schmitt, Luifenstraße 52,  
Joh. Schuhmacher, Amalienstraße 14,  
Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,  
A. Steinmann, Werberstraße 42,  
Georg Stefan, Waldstraße 77,  
St. Thomann & Sohn, Sophienstr. 66,  
E. S. Trautwein, Ecke der Scheffel- und Göttestraße,  
J. Vetter, Adlerstraße 5,  
E. Weil, Mühlburg, Rheinstraße,  
Ch. Weigle, Blumenstraße 21,  
H. Wolfmüller, Augartenstraße 47,  
E. Zschornig, Gartenstraße 37.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma „Julius Hoeck“.

**Schwarzen Thee,**  
nämlich:  
feinsten Souchong-Thee, offen u. in Paquets,  
" Pecco-Thee mit Blüten  
in vortheilhaftesten Qualitäten bei  
**Louis Lauer,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Akademiestraße 12.

## = Kaffee, =

rohe Sorten, in allen Preislagen, frisch gebrannt von M. 1.20 bis 1.80 in garantirt reinschmeckenden und kräftigen Qualitäten empfiehlt

**A. Landmann,**

Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

## Garantirt reinen, hellen Bienenhonig

empfehl

**Wilhelm Sämann,**

Sobienstr. 45, Ecke der Leopoldstr.

Frische Sendung

holl. Schellfische,

holl. Cabeljan,

holl. Soles

empfehl

**Michael Hirsch,**

Kreuzstraße 3.

Wieder eingetroffen:

vieler Bückinge,

vieler Sprotten,

englische Speck-Bückinge.

**J. B. Klingele Nachfolg.,**

Amalienstr. 71, Ecke der Leopoldstr.

## Soll. Schellfische

frisch eingetroffen empfiehlt

**Otto Mayer,**

Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße 20.

**Aechte**

## = Kieler Bückinge =

frisch eingetroffen empfiehlt

**A. Landmann,**

Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

St. Nürnberger

## Dhnenmaulsalat

empfehl

**A. Landmann,**

Ecke der Ruppurrer- und Luisenstraße.

Dorsch-Leberthran,

Dampf-Leberthran,

Eisen-Leberthran,

ärztlich empfohlen, zu haben in der Drogerie von

**W. L. Schwaab,**

Großh. Hoflieferant.

## Münchener Exportlagerbier

(Dacherlbräu)

in Flaschen empfiehlt

65.

**Viktor Merkle.**

## Deutsche Schaumweine

der **Hochheimer Aktiengesellschaft, vorm. Burgeß & Cie.**  
(gegründet 1837).

in bekannten vorzüglichen Qualitäten empfiehlt in Originalkisten von 12, 25, 30 und 60 Flaschen

**J. G. Deisz,**

Vertreter der Hochheimer Aktiengesellschaft,

173 Kaiserstraße 173.

Unsere Weine tragen auf Etiquette und Stopfen die Firma Hochheimer Aktiengesellschaft, vormals Burgeß & Cie. 63.

108.

## Mondamin Brown & Polson

alleinige Fabr.

k. engl. Hofl.

Entöltes Maisproduct. Zu Puddings, Früchtpfeisen, Sandtorten, zur Verdickung von Suppen, Saucen, Cacao vortrefflich. In Colonial- u. Drog.-Hdlg. in Pack. à 60 u. 90 Pf.



zum Backen mit Zucker und Kochen.

### Der köstlichste Wohlgeschmack!

Feiner und ausgiebiger als Vanille-Schoten. In Speisen und Getränken sofort löslich, verleiht es den einfachsten Gerichten hohen Reiz, ohne die erregende Nebenwirkung der Vanille-Schoten. Der kleinste Zusatz verleiht Thee, Kaffee, Milch, Cacao, Punsch etc. den feinsten Wohlgeschmack. Kochrecepte gratis. Nur in Originalpäckchen mit Schutzmarke à 25 Pfg. (In Dosen à 10 oder 5 Päckchen à 2 resp. 1 Mark.)

Zu haben in **Karlsruhe** bei

**Otto Mayer,**  
**Gust. Bronner,**  
**Victor Merkle,**  
Apotheker **Dr. Eitel,**  
**C. Roth,** Drogist,  
**Rob. Fritz Wwe.,**  
**Ernst Schneider,**  
**M. Hoffmann,**  
**Eug. Heist,**  
**J. Küst,**  
**Louis Sturm,**  
**W. L. Schwaab,** Hoflieferant,  
**H. Munding,**  
**M. Hirsch,**  
**Jul. Dehn,**

**Lebensbedürfniss-Verein e. G.,**  
**W. Sämann,**  
**L. Dörfinger,**  
**G. Laspe,**  
**F. Benzel,**  
**J. B. Klingele Nachf.,**  
**F. Reiss,** Droguerie,  
**Fritz Neck,**  
**Hegmann & Baumann,**  
**Carl Hager,**  
**F. Kern,** 7.6.  
**W. Erb,**  
**Carl Malzacher,** Hoflieferant,  
**Albert Salzer.**

Hauptdepôt für Baden, Pfalz und Reichslande

**Bassermann & Herrschel, Mannheim.**

## In großer Auswahl sind vorrätzig:

Baumwollstanelle, Halbanelle, reinwollene Flanelle, Bettbarchente, Kölsche, Federleinen, Dress, Convertenstoffe, Federn und Flaum, Leinen und Halbleinen, schwarze Cachemire, Unterrockstoffe, Blandruck, Lama etc., Taschentücher, Handtücher, Tischtücher, Servietten, Hemdeneinsätze, Waffel- und Piquédecken, Bett- und Wolldecken.

Verkaufsstelle für **Sttlinger** und **Elsäßer Shirting**, **Chiffon**, **Baumwolltuch**, **Cretonne**, **Madapolam**, **Piqué**, **Damast**, **Barchent**, **Sammt** etc. zu Fabrikpreisen nach aufgelegter Preisliste bei

**Emil Bürkel,**

Ablerstraße 17.

### Feinste Stangenpommaden

(Cosmétiques in farbigem Glanzstaniol)

aus der Königl. bayer. Hofparfümeriefabrik C. D. Wunderlich, präparirt 1882, Nürnberg, in blond, braun und schwarz, zum Glätten, Fixiren und Dunkeln blonder, grauer, rother und schwarzer Kopf- und Barthaare.

Sorgfältig zubereitet, garantiert unschädlich und nie dem Ranzigwerden unterworfen, à 35, 60 und 100 Pf. bei 15 8.

Carl Malzacher, Hoflieferant, Samsstraße 5.

Wir empfehlen

## Normal-Unterkleider,

Benger'sches und billigeres Fabrikat,

in allen Größen und Weiten.

## Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz 7.

NB. Stoffe zum Anfertigen und Ausbessern von Unterkleidern sind in verschiedenen Qualitäten vorrätzig. 21.



### Waschlederne

#### 3.1. Damen- Handschuhe

in grau und braun mit 3 und 4 Knöpfen sind jetzt vorrätzig, was empfehlend anzeigt

Ludwig Oehl, Hoflieferant, Kaiserstrasse 116.



## Fächer

für Ball, Theater, Gesellschaft etc.

stets das Neueste in allen Preislagen bei

Friedrich Blos, F. Wolff & Sohn's Detail.

N.B. Eine Parthie ältere Muster zu halben Preisen. 10.1.

## Haararbeiten

werden gut und billig angefertigt sowie abgetragenes Haar gefärbt bei

A. Bieger, Friseur, Kaiserstraße 66.

## 500 Paar Schlittschuhe!

Prinzess, Helvetia, Merkur, Eisbär, Halifax, Klipper,

Schraubenschlittschuhe,

Schlittschuhriemen, -Schrauben und -Schlüssel

billigt bei

Friedrich Berckmüller,

Karl-Friedrichstraße 15, neben der Landes-Gewerbehalle.

Wegen vorgerückter Saison verkaufe die noch vorrätigen

## Wintermäntel

in nur den neuesten Façons zu jedem annehmbaren Preise.

## Z. Kaufmann,

Kaiserstrasse 187.

## Ausverkauf.

Da ich beabsichtige, einen großen Theil

Kurzwaaren auszuverkaufen,

lade verehrl. Publikum zu billigen Einkäufen ergebenst ein.

Hauptsächlich sind Knöpfe, Eisen, Handschuhe, Schürzen, Hosenträger, Spitzen etc. in nur guten Qualitäten abzugeben. Hochachtungsvoll

3.1. L. Voit, Kaiserstraße 128.

## Ausstellung

von

## Gas-, Koch- und Heizapparaten,

geöffnet von 10 Uhr Vormittags bis 8 Uhr Abends

in der Kaiser-Passage Nr. 12 und 14.

Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

## Schönschreib-Unterricht

für Herren, Damen und Kinder.

Eigene wissenschaftlich (physiologisch-mathematisch und physiologisch) begründete Methode für

## Schön- u. Geläufig-Schreiben.

## Otto Autenrieth,

Amalienstraße 71, 2. Stock.

3.1.

## Das gymnastisch-orthopädische Institut von Th. Zahn

bezwckt die Ausübung der Gesundheits- und orthopädischen Gymnastik zu mäßigen Preise. Anmeldungen und Empfangnahme des Prospekts im Institut - Viktoriastraße 3 - erbeten, und zwar: in der täglichen Sprechstunde von 2-3 Uhr, oder auch in den allgemeinen Übungsstunden für Herren und Knaben Morgens von 8-9 1/2 und Abends von 5 1/2-7 Uhr, für Damen und Mädchen Vormittags von 9 1/2-11 und Nachmittags von 4-5 1/2 Uhr. 21.

Einem hochgeehrten Adel und Publikum von Karlsruhe und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich unter Heutigem **Hirschstraße 29** eine

## mechanische Werkstätte und Vernickelungsanstalt für Nähmaschinen und Velocipede etc.

und alle in das Fach einschlagenden Arbeiten eröffnet habe.

Gestützt auf meine gesammelten Kenntnisse und Vortheile, erworben in den größten und leistungsfähigsten Etablissements des In- und Auslandes, bin ich in der Lage, reell und wohlfeil bedienen zu können. Bei vorkommenden Bedürfnissen bitte ich, mir ein geneigtes Wohlwollen zu schenken.

Hochachtungsvoll

### Carl Hartig,

mechanische Werkstätte und Vernickelungsanstalt,  
**Hirschstraße 29.**

Karlsruhe, im Januar 1889.

102.

### Restauration Reinmuth, Nowack's Anlage 1.

— Heute Freitag: Morgens **Wellfleisch** und **Sauerkraut**, Abends **Leber-** und **Griebenwürste**.

### Tivoli.

#### Christbaumfeier

Samstag den 5. d. M., Abends 8 Uhr.  
PS. Die Wirtschaftlokalitäten sind von 8 Uhr ab für die Theilnehmer und Eingeladenen der Christbaumfeier reservirt. 21.

#### Einladung.

Diejenigen Herren, welche sich an der **Christbaumfeier** betheiligen, werden ersucht, sich am **Samstag den 5. Januar**, Abends 8 Uhr, einzufinden zu wollen, betreffend Wahl des Komitees.

Achtungsvoll

**Th. Philipp**, zum Frankfurter Hof.

Die **Christbaumfeier** in der **Brauerei Zahn** findet Samstag den 5. d. M., Abends 8 Uhr, statt. Diejenigen Mitglieder, welche mit ihren Beiträgen noch im Rückstande sind, sowie diejenigen, welche Gaben gezeichnet haben, werden ersucht, solche längstens bis Samstag früh in der **Brauerei Zahn** abzugeben.  
**Das Komitee.**

### Gesangverein Fidelia.

Samstag den 5. d. M.,  
Abends 8 Uhr,

#### Christbaumfeier.

Alles Nähere durch besondere Einladungen.  
Karlsruhe, im Januar 1889.  
Der Vorstand. 21.

### Liedertafel Karlsruhe.

22. Freitag den 4. Januar, Abends 7/9 Uhr, **Vorversammlung**. Um zahlreiches Erscheinen bittet dringend  
**Der Beauftragte.**

## Hotel Germania

empfehlen außer seinen bekannten Flaschenweinen noch besonders einige sehr preiswürdige **Tischweine:**

<b>Wachenheimer 1887er</b> per Flasche ohne Glas . . . . .	65 Pfg.,
<b>Bühlerthaler 1885er</b> " " " " . . . . .	75 "
<b>Reustädter 1887er</b> " " " " . . . . .	80 "
<b>Markgräfler 1881er</b> " " " " . . . . .	80 "
<b>Rosel-Briedeler 1886er</b> " " " " . . . . .	90 "

die in jedem beliebigen kleineren Quantum abgegeben werden.

## Café Iffland. Münchener Exportlagerbier (Zacherlbräu).

3.3. **Samstag den 12. Januar, Abends 1/28 Uhr,**  
im grossen Saale des Museums:

## Liederabend

der Concert- und Oratoriensängerin  
**Fräulein Hermine Spies**  
und des Pianisten  
**H. von Mickwitz.**

Vormerkungen auf reservirte Plätze zu Mk. 4.—, 3.—, 2.— nimmt entgegen die Musikalienhandlung von **L. Fr. Schuster** (O. Geibel),  
2 Lammstrasse 2.

— Folgt ein 3 weites Blatt. —